

Von Sophia Bleyer
E-Mail presse@horsch.com
Freigabe **Pressetag 2023** (29.08.2023)

HORSCH Versa 6 SW: Neue Generation der Säwagenkombination

Die neue Versa 6 SW von HORSCH ist die nächste Generation der am Markt bereits bekannten Pronto KE. Außerdem vereint sie bereits bewährte Komponenten der Pronto DC, wie z.B. das Tanksystem sowie das neue Benutzerinterface.

In der neuen 6 Meter Kreiseleggenkombination sind vier Arbeitsbereiche untergebracht: Der vorlaufende Reifenpacker reduziert Fahrspuren und verteilt das Maschinengewicht auf die gesamte Arbeitsbreite. Die Kreiselegge sorgt für eine optimale Feinerdeproduktion. Die nachlaufende Kombination aus Packer und TurboDisc Säscharen garantiert eine präzise Saatgutablage. Der Strichabstand der Maschinenkomponenten ist wählbar zwischen 12,5 und 15 cm.

Zusätzlich wird die Versa 6 SW im universellen 3-Punkt für die Baureihen Maestro oder Taro angeboten sowie für den neuen Sprinter SL und die neue Avatar SL. Dadurch können Landwirte die Flexibilität im eigenen Betrieb enorm steigern.

Ebenso wie bei der Pronto DC ist der Säwagen mit einem Einzel- oder Doppeltank erhältlich. Der Doppeltank hat ein Volumen von 5 000 Litern mit einer Aufteilung von 60:40, der Einzeltank ein Volumen von 4 000 Litern. Das Gebläse mit optionalem Ölkühler ist direkt in den Tank integriert. Je höher das Gebläse positioniert ist, desto geringer ist der Anteil der angesaugten Schmutzpartikel. So werden häufigere Serviceintervalle vermieden und Standzeiten verringert. Der optionale Ölkühler stellt eine ideale Lösung beim Einsatz von mineralischem Dünger dar, denn die angesaugte Luft wird um einige Grad erwärmt und verhindert so das Verkleben des Düngers bei Tau und feuchten Aussaatbedingungen.

Auch das Straßentransportkonzept ist durch die hydraulische Verstellung für eine EU-Zulassung geeignet. Bei diesem Säwagenkonzept mit beweglichem Packer lassen sich die Reifen in der Dimension von 19.0 /45-17 oder 7.50 R18 hydraulisch unter die geklappte Kreiselegge fahren und ermöglichen so eine kompakte Straßentransportstellung.

HORSCH setzt bei der Versa 6 SW auf das neue, innovative, vollumfänglich ISOBUS-konforme Bedienkonzept. Die Touch-optimierte Nutzeroberfläche kann je nach Anforderungen und Anwendungsfall individuell konfiguriert werden. Dadurch werden Funktionen wie z.B. die Einstellung, Bedienung und Überwachung der Maschine für die Kunden wesentlich erleichtert.

Wir würden uns freuen, nach der Veröffentlichung ein Belegexemplar zu erhalten.

Pressekontakt:

Sophia Bleyer, Sitzenhof 1, D-92421 Schwandorf, presse@horsch.com, 09431 7143-9957

www.horsch.com